

Studienrichtung Gesang Modul 1.2: Bühne I

Kennnummer Mod. 1.2	Workload 210 h	Credits 7 CP	Studien- semester 1./2. Sem.	Häufigkeit des Angebots jedes Wintersemester	Dauer 2 Semester
1	Lehrveranstaltungen: 4 a) Szene I mit 1. Schauspieltraining [2 CP] 2. Szenischer Unterricht [1 CP] 3. Bewegungstraining [1 CP] b) Sprache I [3 CP]	Kontaktzeit (15 W/S) a) jeweils 1. 2 S x 2 h / W = 60 h 2. 2 S x 1 h / W = 30 h 3. 2 S x 1 h / W = 30 h b) 2 S x 2 h / W = 60 h $\Sigma: 180 \text{ h}$	Selbststudium (15 W/S) a) - b) 2 S x 1 h / W = 30 h $\Sigma: 30 \text{ h}$	Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S)	Gesamtberechnung: $\Sigma\Sigma: 180 \text{ h} + 30 \text{ h} + 0 \text{ h} = 210 \text{ h}$ $\approx 210 \text{ h} = 7 \text{ CP}$
2	Lernergebnisse / Kompetenzen: a) Die/der Studierende hat erste darstellerische Kompetenzen für das szenische Spiel auf der Bühne erworben. Schauspiel- und Bewegungsübungen haben eine Basis für ein geschultes Körperbewusstsein gelegt, welches wiederum eine erweiterte darstellerische Kompetenz ermöglicht. b) Die/der Studierende hat durch die Beschäftigung mit einer für das Repertoire relevanten Fremdsprache Kompetenz im Verständnis der zu singenden nicht deutsch-sprachigen Texte erworben.				
3	Inhalte: a) Szene I: 1. <u>Schauspieltraining:</u> Das Schauspieltraining in den ersten 2 Semestern hat das Ziel, die Studierenden mit ihren bereits vorhandenen schauspielerischen Fähigkeiten „bekannt zu machen“. In Gruppenunterrichten wird über einfache Übungen aus dem Improvisationstheater bewusst gemacht, wo die eigenen Stärken und Schwächen im schauspielerischen Miteinander liegen. Gleichzeitig nimmt das spielerische Training den Studierenden die Angst vor der Bühne. 2. <u>Szenischer Grundkurs:</u> Im szenischen Grundkurs werden auf der Bühne immer wiederkehrende, grundlegende Standardsituationen analysiert und gespielt. Dazu gehören szenische Begrifflichkeiten wie "Der innere Zug zum Ziel", die Kenntnisse der Möglichkeiten der Partnerpositionen auf der Bühne, die Entwicklung des Gedankens zum gesungenen Text und Flexibilitätstraining. 3. <u>Bewegungstraining:</u> Im Bewegungstraining werden Körperspannung und gute Körperhaltung, sowie Kondition und Atemkontrolle in schnellen Bewegungsabläufen trainiert. Durch Übungen aus dem Yoga und den Kampfkünsten Aikido und Kung Fu bilden sich die Studierenden in ihrer körperlichen Flexibilität und dem bewussten Umgang mit der eigenen Körpermitte aus. b) Italienisch-Sprachkurs. Arbeit an Wortschatz, Grammatik und Konversation. Qualifikationsziel ist das flüssige Sprechen von einfachen vorbereiteten Texten und deren inhaltliches Verständnis.				
4	Lehrformen: a) Kleingruppen-Unterricht b) Sprachkurs				
5	Teilnahmevoraussetzungen:				

	<p>formal: keine</p> <p>inhaltlich: keine</p>
6	<p>Prüfungsformen: (studienbegleitend)</p> <p>a) Eine Szene von 5-10 Minuten wird durch zwei Fachdozenten geprüft. Die Prüfung ist zu benoten.</p> <p>b) Klausur (90 Minuten). Die Klausur ist durch einen Fachprüfer zu benoten. (Prüfung benotet)</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</p> <p>- regelmäßige und aktive Teilnahme an allen Modulveranstaltungen; erfolgreicher Modulabschluss</p>
8	<p>Verwendung des Moduls:</p> <p>Wahlpflichtmodul im Studiengang Musik / Studienrichtung Gesang</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende:</p> <p>Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für 2 Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können im Intranet der RSH eingesehen werden.</p>
10	<p>Sonstige Informationen:</p> <p>Die Prüfungen im szenischen Unterricht und im Fach Sprache werden <u>gesondert benotet</u>.</p> <p>Aus den beiden Einzelnoten wird die Modulnote nach folgendem System ermittelt:</p> <p>Note szenischer Unterricht x 3 + Note Sprache x 1 = \sum : 4 = Modulnote</p>